



# Sportausschuss



## Einladung

**zur Sitzung des Sportausschusses**  
des Hamburger Baseball und Softball Verbandes e.V.  
und des Baseball und Softballverbandes Schleswig Holstein

Samstag, 28.11.2009 um 12.00 Uhr  
Ort: Spaarbiersaal – ETV Gebäude – Bundesstrasse 96

### Tagesordnung:

- |       |  |
|-------|--|
| TOP 1 | Begrüßung  |
| TOP 2 | Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung des Sportausschusses (Anlage) |
| TOP 3 | Aussprache und Abstimmung über Änderungen der Lizenzkriterien (Anlage)       |
| TOP 4 | Aussprache und Abstimmung über Änderungen der DVO (Anlage)                   |
| TOP 5 | Verschiedenes  |
| TOP 6 | Verabschiedung   |

Anträge an den Sportausschuß sind bis zum **08.11.2009** schriftlich bei der Geschäftsstelle des HBV einzureichen.

Hamburg, 06.10.2009

i.A. Jan Kirchner  
(Geschäftsstelle)



# Sportausschuss



## Ergebnisprotokoll des Sportausschusses

des Hamburger Baseball und Softballverbandes und  
des Baseball und Softballverbandes Schleswig Holstein

Samstag, 28.11.2009 um 12.00h  
Spaarbiersaal, ETV – Bundesstrasse 96 – 20144 Hamburg

- TOP 1 Begrüßung**  
Jens Urban begrüßt die Anwesenden.
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung des Sportausschusses**  
(Anlage 02)  
Das Protokoll der letzten Sitzung des Sportausschusses wird einstimmig genehmigt.
- TOP 2b Klaus Reger (Spielbetrieb – Nachbereitung) berichtet über den Verlauf der Saison 2009** (Anlage 03)
- TOP 2c Thomas Lohnert (Spielbetrieb – Vorbereitung) berichtet über den Verlauf der Saison 2009**
- es entsteht eine Diskussion über die Zuteilung zu den Spielen, die Thomas nicht besetzen konnte.
  - Es wird angeregt zur Not Schiedsrichter aus Niedersachsen mit anzufragen.
  - Es soll weiterhin eine namentliche Einteilung geben.
  - Vereine die zu wenig Umpire haben, müssen evtl. mehr eingeteilt werden.
  - Spielverlegungen besonders im Nachwuchsbereich sind schlecht gelaufen.
  - SB-VL: kaum Umpiremeldungen aus Niedersachsen – (wenig B-Umpire)
- TOP 3 Aussprache und Abstimmung über Änderungen der Lizenzkriterien**
- Lizenzkriterien bleiben so wie in 2009
  - Personen mit D-Lizenz sollen mit auf die offizielle Liste der Lizenzinhaber aufgenommen werden.

### Zwischengeschobener Tagespunkt:

Thema: Teilnahme des Teams aus Rostock an den Ligen der Verbände SHBV/HBV.

Die Vertreter des Teams aus Rostock (Vorsitzender, 2 Coaches, Presswart) stellen sich und Ihren Verein kurz vor.

Der Verein besteht z.Zt. aus 52 aktiven & passiven Mitgliedern  
Teilnahme am Spielbetrieb 2010 ist angestrebt und beantragt.  
Umpire & Scorerlehrgänge sollen besucht werden.

Nach einer kurzen Aussprache wird das Team aus Rostock einstimmig zum Spielbetrieb im SHBV/HBV für 2010 zugelassen.

Ralf Jürgen Rex wird die Modalitäten der Aufnahme der Rostocker in den SHBV beim Landessportbund klären.



# Sportausschuss



## Zwischengeschobener Tagespunkt:

Thema: Auswahlmannschaften Baseball

Tim Pulmer stellt sich und sein Konzept zu den Auswahlmannschaften vor.  
Er appelliert an die Vereinsvertreter sich stärker zu bemühen die Spieler zu den Auswahltrainings zu schicken.

Es entsteht eine Diskussion, darüber, ob Auswahlmannschaften überhaupt Sinn machen.  
Diese Diskussion wird in das Gremium Spitzensport verlegt.

Es wird eine Liste erstellt mit allen Trainingszeiten der Jugendteams im S/HBV

## TOP 4            **Aussprache und Abstimmung über Anträge zur Änderungen der DVO**

### Antrag 01 (Anlage 04)

7 dafür / 0 dagegen / 2 enthalten  
Antrag angenommen

### Antrag 02 (Anlagen 05)

8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

### Antrag 03 (Anlage 06)

8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

### Antrag 04 (Anlage 07)

Dieser Antrag wurde ausführlich diskutiert und Punkt für Punkt abgestimmt:

Änderung von 7 auf 9 Innings in allen Baseball-Ligen

1 dafür / 8 dagegen / 0 enthalten  
Teil-Antrag abgelehnt

Änderung der Spieldauer in der LL-Baseball wurde mehrheitlich abgelehnt

Änderung der Spieldauer in der BZL-Baseball auf 2 Stunden

8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den BB-Juniorenligen auf 2 Stunden

(Siehe auch Antrag 06 – Anlage 09)  
7 dafür / 0 dagegen / 2 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung des Spielmodus auf Doubleheader den BB-Juniorenligen.

0 dafür / 4 dagegen / 5 enthalten  
Antrag abgelehnt.



# Sportausschuss



Änderung der Spieldauer in den BB-Jugendligen auf 2 Stunden  
7 dafür / 0 dagegen / 2 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung des Spielmodus auf Doubleheader den BB-Jugendligen.  
3 dafür / 4 dagegen / 2 enthalten  
Antrag abgelehnt.

Änderung der Spieldauer in den BB-Schülerligen auf 1 ½ Stunden (plus offenes letztes Inning)  
6 dafür / 0 dagegen / 3 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den SB-Bezirksligen auf 2 Stunden  
8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den SB-Juniorinnenligen auf 1 ½ Stunden  
4 dafür / 0 dagegen / 5 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den SB-Jugendligen auf 1 ¼ Stunden  
6 dafür / 0 dagegen / 3 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den SB-Jugendligen auf 60 Minuten  
3 dafür / 0 dagegen / 6 enthalten  
Antrag angenommen

Änderung der Spieldauer in den SB-Co-Ed Ligen auf 1 ½ Stunden  
5 dafür / 0 dagegen / 4 enthalten  
Antrag angenommen

Reduzierung der Spieltage in Ligen mit 4 Teams von 12 auf 9  
1 dafür / 8 dagegen / 0 enthalten  
Antrag abgelehnt

Erhöhung des Spieltage in Erwachsenenligen mit 3 Teams von 3 auf 6  
9 dafür / 0 dagegen / 0 enthalten  
Antrag angenommen

Einführung einer Regelung für „Ligen“ mit 2 Teams (Hin / Rück / Hin / Rück)  
8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

Modus für den Nachwuchsbereich BB in Ligen mit 4-8 Teams wird gespielt wie im Erwachsenenbereich nur jeweils Singlegames  
8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen



# Sportausschuss



In Nachwuchsligen BB mit 3 Teams Turnierform mit 3 Turnieren (jeder gegen jeden - Singlegames)  
3 dafür / 1 dagegen / 5 enthalten  
Antrag angenommen

In Nachwuchsligen BB mit 2 Teams Hin/Rück/Hin/Rück (Singlegames)  
6 dafür / 1 dagegen / 1 enthalten  
Antrag angenommen

In Nachwuchsligen SB mit 3 Teams Turnierform mit 6 Turnieren (jeder gegen jeden Singlegames)  
2 dafür / 1 dagegen / 6 enthalten  
Antrag angenommen

In Nachwuchsligen SB mit 2 Teams Hin/Rück/Hin/Rück (Doubleheader)  
3 dafür / 1 dagegen / 5 enthalten  
Antrag angenommen

## Antrag 05 (Anlage 08)

Über diesen Antrag wurde kurz diskutiert und man einigte sich darauf das dies nur möglich sei, wenn in den Ligen Playoffs eingeführt würden. Deshalb wurde abgestimmt ob in den Ligen Playoffs eingeführt werden sollen:

Einführung von Playoffs im Baseball Nachwuchsbereich  
1 dafür / 5 dagegen / 3 enthalten  
abgelehnt

Einführung von Playoffs im Softball Nachwuchsbereich  
1 dafür / 1 dagegen / 7 enthalten  
abgelehnt

Abstimmung über Schiedsrichtereinteilung Nachwuchsligen  
2 dafür / 6 dagegen / enthalten  
Antrag abgelehnt

## Eilantrag:

11.3.04 [ergänzend]

Ab dem ersten Inning greift die Tie-Breaker-Rule (Spielbetrieb Softball)

Dies gilt auch in Zeitbegrenzten Spielen, bei denen aufgrund eines unentschiedenen Spielstandes nach Ablauf der Zeitbegrenzung ein oder mehrere weitere Innings gespielt werden müssen.

6 dafür / 0 dagegen / 3 enthalten  
Antrag angenommen

## Eilantrag:

11.3.01 [ergänzend]

Zeitbegrenzte Spiele, die vorzeitig vom Schiedsrichter abgebrochen werden (z.B. wegen Unbespielbarkeit des Platzes), können unabhängig von der Anzahl der bereits gespielten Innings als Regulation Game (wertbares Spiel) gewertet werden, wenn zum Zeitpunkt des Abbruchs mindestens die Hälfte der angesetzten Spielzeit plus 15 Min. absolviert war.



# Sportausschuss



Beispiel: Bei einem auf 120 Minuten angesetzten Spiel müssen mindestens 75 Minuten gespielt worden sein.

9 dafür / 0 dagegen / 0 enthalten  
Antrag angenommen

Es entsteht eine Diskussion über die Anzahl der antretenden Teams in der VL-BB und LL-BB. Es soll die Möglichkeit für 2011 geschaffen werden die LL bei 9 Teams in Regionale Gruppen zu teilen .

8 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten

Jörn Polzin (Elmshorn) verlässt die Sitzung, die Stimmzahl sinkt auf 8

Der Antrag das die vorgelegten, vereinfachten Scoresheets in BB-Jugendliga zum Einsatz kommen wird mit

1 dafür / 5 dagegen / 2 enthalten  
Abgelehnt.

Der Antrag das die vorgelegten, vereinfachten Scoresheets in den Ligen unterhalb der BB-Jugendliga zum Einsatz kommen wird mit

7 dafür / 0 dagegen / 1 enthalten  
angenommen.

Der Antrag das die vorgelegten, vereinfachten Scoresheets in SB-Juniorinnenliga zum Einsatz kommen wird mit

1 dafür / 2 dagegen / 5 enthalten  
Abgelehnt.

Eilantrag:

3.2.01.1 [ergänzend]

„Ausnahme: Für den Aufstieg in den gemeinsamen Spielbetrieb mit Niedersachsen gelten die Maßgaben der jeweils gültigen gemeinsamen HBV/SHBV/NBSV – DVO.

6 dafür / 1 dagegen / 2 enthalten  
Antrag angenommen.

## TOP 5            **Verschiedenes**

Klaus ehrt die besten Teams der Verbände.  
(Abschlusstabellen – Anhang 10)

Es wird nach jemandem gesucht der die Statistiken für die Nachwuchsligen erstellt.  
(Fraucke E. würde sich, wenn sich sonst niemand findet, zur Verfügung stellen)

## TOP 6            **Verabschiedung**

Jens Urban verabschiedet die Anwesenden um 16.55h



# Sportausschuss



Protokollführung

Versammlungsleiter

Klaus Reger / Jan Kirchner

Jens Urban

Anlagen:

- Anlage 1 -  
Anwesenheitsliste
- Anlage 2 -  
Protokoll der letzten Sitzung des Sportausschusses
- Anlage 3 -  
Bericht der Ligaleitenden Stelle
- Anlage 4 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.01
- Anlage 5 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.02
- Anlage 6 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.03
- Anlage 7 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.04
- Anlage 8 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.05
- Anlage 9 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.06
- Anlage 10 -  
Abschlusstabellen der gemeinsamen Ligen



# Sportausschuss



Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 28.11.2009

Anwesenheitsliste:

Name des Teilnehmers
Klaus Reger
Oliver Jans
Thomas Lehner
Daniel Mucha Henry Ramlow
Carsten Hilgenfeld, Steffen Saxenberg
Alex Reiberech
A. Stöber - Koss
Frauke Eichholz
Weyner, Lars
Nielsen, Nikolaj
Oliver Püst
Robt Jünger Rex
Kerl Kahlend
Alexander Wilm
Andre Schriever
Sven Huhnholz
Philipp Goetzke
Jochen Jöran
Claudia Effenberg

Verein/Funktion
SHBV/HBV Ligaleitung
Kiel Seahawks Sportleiter i.
ITBV - Vizepräsident
S/HBV Ligaleitung/Schiedsrichter
Rostock Buccaneers e.V.
-11-
Hamburg Dodgers
Marines, Jugendwart
HL-Lizards - Sportleiter
FL Baltics - stellv. Sportleit.
FL Baltics - Sportleitung
Hamburg Marines
SHBV/HBV GGE Vorsitz.
AL - Marines
TSV Holm Westend 69 SS
TSV Holm Westend 69 SS
HSV Stealers
Umpire-/Scorerobmann
E. ALLIGATORS
ETV Hamburg Knights

Abwesend waren: Rendsburg  
Norderstedt



# Sportausschuss



Anlage 2

Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 25.10.2008

## Protokoll KfW 25.10.2008

### TOP 1) Begrüssung

Martin Lehmbruck begrüßt die Anwesenden.  
- Anlage 1 -

### TOP 2) Bericht der Ligaleitenden Stelle

Klaus Reger berichtet für die Ligaleitende Stelle  
- Anlage 2 -

Aus dem Gremium wird sich bei Klaus Reger und Thomas Lohnert für die geleistete Arbeit bedankt.

### TOP 3) Aussprache zum Bericht der Ligaleitenden Stelle

In der Aussprache werden vor allem die Probleme der Baseball-Landesliga diskutiert. Es wird versucht zu klären woran es liegt das in der Liga immer wieder große Probleme auftreten.

Folgende Punkte werden erwähnt:

- Interne Kommunikationsprobleme in den (größeren) Vereinen
- Individuelle „Arbeitsweisen“ der jeweils zuständigen
- Probleme mit dem Hauptverein (Platzbelegungen)
- Zu kurze Vorlaufzeit zwischen Spielplanerstellung und Saisonstart.

Folgende Vorschläge werden diskutiert und teilweise zur Abstimmung gestellt:

- Erstellung einer Liste aller Ansprechpartner der Teams der einzelnen Ligen
- Härteres Durchgreifen bei allen Verstößen gegen die DVO
- Einführung einer „Deadline“ zu der die Ligen gespielt sein müssen:
  - o Hierzu wurde abgestimmt, ob jeweils das letzte Wochenende im September als letzter (Nachol-)Spieltag der BB-Landesliga eingeführt werden soll.
  - o **Gegen den Antrag wurde 1 Stimme abgegeben, für den Antrag gab es 8 Stimmen, bei einer Enthaltung**
- Es wurde angeregt, nach Ligaende wieder ein Allstargame zu spielen...

### TOP 4) PAUSE

### TOP 5) Aussprache und Abstimmung zu den vorliegenden Anträgen zur Änderung der DVO.

Antrag Nr.01 (- Anlage 3 -)

Zu diesem Antrag wurde keine Aussprache gewünscht.

**Jastimmen: 6      Neinstimmen: 4      Enthaltungen: 0**  
**Der Antrag wurde damit angenommen.**

Antrag Nr.02 (- Anlage 4 -)



# Sportausschuss



Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 25.10.2008

Zu diesem Antrag wurde keine Aussprache gewünscht.

**Jastimmen: 8      Neinstimmen: 1      Enthaltungen: 1**  
**Der Antrag wurde damit angenommen.**

## Antrag Nr.03 (- Anlage 5 -)

Zu diesem Antrag wurde keine Aussprache gewünscht.

**Jastimmen: 0      Neinstimmen: 10      Enthaltungen: 0**  
**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

## Antrag Nr.04 (- Anlage 6 -)

Zu diesem Antrag wurde eine Aussprache gewünscht;

Es gab eine lange sehr kontrovers geführte Diskussion. Es wurde beschlossen den Punkt zurück zu stellen um später noch einmal darüber zu diskutieren.

## Antrag Nr.05 (- Anlage 7 -)

Zu diesem Antrag gab es eine kurze Aussprache.

Danach wurde der Antrag abgestimmt

**Jastimmen: 1      Neinstimmen: 7      Enthaltungen: 2**  
**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

Es wurde ein Folgeantrag gestellt in dem die Stundezahl auf 2 Stunden (statt 2,5 Stunden) festgelegt wurde.

**Jastimmen: 9      Neinstimmen: 0      Enthaltungen: 1**  
**Der Antrag wurde damit angenommen.**

## Antrag Nr.06 (- Anlage 8 -)

Zu diesem Antrag wurde keine Aussprache gewünscht.

**Jastimmen: 3      Neinstimmen: 6      Enthaltungen: 1**  
**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

## Antrag Nr.07 (- Anlage 9 -)

Zu diesem Antrag gab es eine kurze Aussprache.

Es wurde klar, das der Antrag in dem zurückgestellten Antrag Nr.04 Inhaltlich mitgeklärt wird.

**Jastimmen: 0      Neinstimmen: 10      Enthaltungen: 0**  
**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

## Antrag Nr.04 (- Anlage 6 -)

Danach wurde der Antrag Nr.04 neu aufgenommen und diskutiert.

Inhaltlich ging es um die Schiedsrichtereinteilung. Es wurden die Vor und Nachteile der gängigen Modelle (Heimteam ist zuständig für die Schiedsrichter / ein drittes Team aus der Liga ist zuständig für die Schiedsrichter / ein neutraler Einteiler teilt Schiedsrichter ein)

Am Ende kam folgender Vorschlag heraus;



# Sportausschuss



Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 25.10.2008

In der Verbands- und Landesliga des HBV/SHBV Spielbetriebes wird eine namentliche Schiedsrichtereinteilung durch die Leitung Spielbetrieb vorgenommen.

Dafür gelten folgende Maßgaben:

1. Es werden alle aktiven Lizenzinhaber aus der veröffentlichten Liste der Lizenzinhaber verbindlich eingeteilt.
2. Der für den Schiedsrichter verantwortliche Verein (gem. 6.12.05 DVO) sorgt für die Einhaltung des angesetzten Termins und begleicht entstehende Strafen.
3. Die Einteilung im Spielplan erfolgt mit dem Namen des Schiedsrichters und dem Namen des Vereins, dem er gemäß Liste angehört.
4. Die erfolgte Einteilung wird an jeden eingeteilten Schiedsrichter, die offiziellen Ansprechpartner der Vereine und im Internet veröffentlicht.

[ergänzend]

Für das Absagen oder Tauschen von eingeteilten Schiedsrichtern gelten folgende Maßgaben:

1. Der Schiedsrichter teilt seinem Verein und der Leitung Spielbetrieb die Absage/den Tauschwunsch mit.
2. Der Verein des Schiedsrichters informiert die Leitung Spielbetrieb spätestens sieben (7) Kalendertage vor dem Spiel über den namentlichen Ersatz.
3. Eingeteilte, vereinslose Schiedsrichter wenden sich direkt an die Leitung Spielbetrieb um Absagen oder Tausche zu regeln.

Um diesen Vorschlag kam zur Abstimmung zu bringen musste zunächst über die ältere Fassung des Antrags Nr.04 abgestimmt werden:

**Jastimmen: 0      Neinstimmen: 9      Enthaltungen: 1**  
**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

Der Neue Antrag kommt zur Abstimmung:

**Jastimmen: 9      Neinstimmen: 0      Enthaltungen: 1**  
**Der Antrag wurde damit angenommen.**

## TOP 6 Bericht und Abstimmung über Neuorganisation der Softball Verbandsliga

Es wurde das Konzept für die neue Verbandsliga aus den besten Vereinen aus Hamburg, Schleswig Holstein und Niedersachsen vorgestellt und diskutiert. Die Idee wurde als gute Möglichkeit gesehen den Teams die Ambitionen auf die 1.Bundesliga haben, eine bessere Vorbereitung in Form einer verbesserten „Competition“ zu geben. Der große Nachteil liegt bei den Vereinen die dort nicht mitspielen und deren Liga (zumindest für 2009) recht überschaubar in Quantität und Qualität sein wird.

Der Antrag auf Weiterverfolgung dieses Konzeptes bekam folgende Stimmen:



# Sportausschuss



Ergebnisprotokoll der Sitzung vom 25.10.2008

**Jastimmen: 5      Neinstimmen: 0      Enthaltungen: 5**  
**Der Antrag wurde damit angenommen.**

## TOP 7) Verschiedenes

- Hier wurde kurz die Diskussion aufgenommen, ob es nicht für die Zukunft auch für die BB-LL sinnvoll wäre eine Teilung vorzunehmen. Eine reine „Freizeitliga“ mit sehr niedrigen Ansprüchen, für alle Teams die mit der Organisation der Ligaansprüche der BB-LL überfordert sind (oder keine Lust dazu haben)
- Es kam das Thema T-Ball / Schülerliga auf. Es scheint in einigen Vereinen Initiativen hierzu zu geben. Oliver Püst wird sich darum kümmern ein Treffen der daran interessierten Vereine zu organisieren um zu besprechen in welcher Form evtl. 2009 ein Spielbetrieb aufgenommen werden kann.

Martin Lehmbeck verabschiedet die Anwesenden um 17.45h

Hamburg, 06.11.2008

Protokollführung

Versammlungsleiter

Jan Kirchner

Martin Lehmbeck

Anlagen:

- Anlage 1 -  
Anwesenheitsliste
- Anlage 2 -  
Bericht der Ligaleitenden Stelle
- Anlage 3 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.01
- Anlage 4 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.02
- Anlage 5 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.03
- Anlage 6 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.04
- Anlage 7 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.05
- Anlage 8 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.06
- Anlage 9 -  
Antrag auf Änderung der DVO – Antrag Nr.07

**Bericht „Leitung Spielbetrieb-Nachbereitung“ zur MV am 25.10. 2009**

Im Rückblick ist die Saison 2009 trotz der wegen der WM-Vorrunde in Regensburg engen Terminalsituation recht ordentlich gelaufen.

Doch die Negativerscheinungen darf man natürlich auch nicht unter den Tisch kehren. Wir geben uns alle sehr viel Mühe, die DVO auf der Sportausschusssitzung gemeinsam zu besprechen und zu beschließen. Doch kaum beginnt die Saison, ist zu meinem großen Erstaunen vieles schon wieder vergessen. Da spielt man im Jugendbereich nur 5 Innings, obwohl 7 vereinbart waren; meldet wieder die Ergebnisse nur auf der SHBV-Homepage usw. Was mir Sorgen macht, ist die Umpire/Scorer-Situation im Nachwuchsspielbetrieb. Obwohl wir mit der Einführung des D-Umpires ja schon eine Erleichterung eingebaut haben, gibt es keine spürbare Verbesserung.

Nun einiges zu den einzelnen Ligen:

HB-VL: 60 Spiele -- alle gespielt  
 3 Feldverweise  
 1 Spieler keine Spielberechtigung  
 2x verspätete Scoresheets  
 4x keine Ergebnismeldungen

HB-LL: 60 Spiele -- davon 2 nicht gespielt  
 1 Spieler keine Spielberechtigung  
 1x keine Scoresheets  
 6x mangelhafte Auswertungen  
 2x fehlende Scorerlizenz  
 2x Umpire nicht erschienen  
 4x fehlender Field-Ump  
 2x Umfeld nicht i.O.( keine Umkleidekabinen, fehlende Markierung und Befestigung, nicht korrekt gekleidete Spieler)

HB-Junioren: 9 Spiele--alle gespielt  
 2x Umpire keine Lizenz

HB-Jugend: 42 Spiele--davon 4 nicht gespielt( die außer Konkurrenz angetretenen Hamburg Blue Sox haben kein!!! Spiel geschafft)  
 2 Spieler keine Spielberechtigung  
 3x keine Ergebnismeldung  
 1x keine Scoresheets  
 1x verspätete Scoresheets  
 2x mangelhafte Auswertung  
 1x keine Scorerlizenz  
 4x Field-Ump keine Lizenz  
 2x kein Field-Ump

SB-VL: gemeinsame Liga mit Niedersachsen: Ligaleitung Niedersachsen

SB-LL: 24 Spiele--alle gespielt  
 2x keine Scorerlizenz

8x kein Field-Ump

SB-Juniorinnen: 9 Spiele--alle gespielt  
2x fehlender Field-Ump

Ich bedanke mich bei allen, die mit ihrem Einsatz auf allen Ebenen viel dazu beigetragen haben, dass der Spielbetrieb der Saison 2009 zwar nicht reibungslos, aber doch zufriedenstellend durchgeführt werden konnte.

Klaus Reger

Antrag auf Änderung der DVO

**Antrag auf Änderung der Durchführungsverordnung**Antragsteller: TSG Hamburg MarinesDatum: 25.10.2009

Eingang KafW:	_____		
Antrag Nr.	_____	zu Sitzung am _____	Rückzug <input type="checkbox"/>
Abstimmungsergebnis:			
	ja : _____	Enthaltung _____	
	nein : _____		Unterschrift Vorsitz KafW
Dieses Feld ist nur vom Vorsitzenden des KafW auszufüllen			

aktueller Artikel Absatz :**12.1.08 [alt]**

Unterhalb der Juniorenligen gilt folgende Regelung:  
Nach fünf (5) erzielten Punkten (oder drei (3) „Aus“) im Inning wird das Schlagrecht gewechselt.

Dies gilt jedoch nicht in den Auf- und Abstiegs-  
spielen.

neuer Artikel Absatz :**12.1.08 [neu]**

Unterhalb der Juniorenligen gilt folgende Regelung:  
Nach fünf (5) erzielten Punkten (oder drei (3) „Aus“) im Inning wird das Schlagrecht gewechselt.  
Ausnahme bildet das siebte Inning oder das letzte Inning bei Erreichen der Zeitbegrenzung. Dieses Inning ist „offen“, das heißt es endet erst nach drei (3) Aus.

**Begründung:**

Der Reiz eines Baseballspiels liegt auch darin begründet, es bis zum letzten Pitch umdrehen zu können. Es ist wichtig, dass Nachwuchsspieler dies lernen.

*festnacht, 28.10.09*  
Ort/Datum

*Kerstin Herberich*  
Unterschrift/Stempel  
Antragsteller  
*für Oliver Püst*

Antragsteller : ETV Hamburg Knights  
Datum: 06.11.2009

Änderungen für die DVO 2010

11.3.01 [ergänzend]

Änderung der Form der oberen Tabelle in:

Liga	Innings	Zeitlimit
<b>BASEBALL</b>		
VL	7	Ohne
LL	7	2 Stunden
BZL	7	Ohne
Jun	7	3 Stunden
Jun 2	7	2 Stunden
Jug	7	2 1/2 Stunden
Jug 2	7	2 Stunden
Schüler	7	2 Stunden
<b>SOFTBALL</b>		
VL	7	2 1/2 Stunden
LL	7	2 Stunden
BZL	7	Ohne
Jun	7	2 Stunden
Jun 2	7	2 Stunden
<b>SONSTIGES</b>		
T-Ball	5	1 Stunde
Co-Ed Softball	7	1 Stunde

Begründung:

Die Änderung besteht im „Rausnehmen“ des Modus, der ja durch die Anzahl der Teams festgelegt ist / sein soll und nicht durch die „Liga“

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Antragsteller : ETV Hamburg Knights  
 Datum: 06.11.2009

Änderungen für die DVO 2010

11.3.01 [ergänzend]

Änderung der Form der unteren Tabelle in:

<b>Teams</b>	<b>Modus</b>	<b>Spiele pro Spieltag</b>	
8 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	diese Spalte nicht mit in DVO
7 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	Spiele pro Team
6 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	28 Spiele / 14 Spieltage
5 Teams	Hin/Rück/Hin	Doubleheader	26 Spiele / 12 Spieltage
4 Teams	Hin/Rück/Hin/Rück	Doubleheader	20 Spiele / 10 Spieltage
3 Teams	Turnierform	Singlegames	24 Spiele / 12 Spieltage
			24 Spiele / 12 Spieltage
			6 Spiele / 3 Spieltage

Begründung:

Die Änderung besteht im „Zufügen“ des Modus, der ja durch die Anzahl der Teams festgelegt ist / sein soll und nicht durch die „Liga“

\_\_\_\_\_  
 (Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
 (Unterschrift)

Antragsteller : ETV Hamburg Knights  
 Datum: 06.11.2009

Änderungen für die DVO 2010

11.3.01 [ergänzend]

Änderung der Form der Inhalte in beiden Tabellen (Änderungen in Rot):

**Alte Version:**

Liga	Innings	Zeitlimit
<b>BASEBALL</b>		
VL	7	ohne
LL	7	2 Stunden
BZL	7	ohne
Jun	7	3 Stunden
Jun 2	7	2 Stunden
Jug	7	2 1/2 Stunden
Jug 2	7	2 Stunden
Schüler	7	2 Stunden
<b>SOFTBALL</b>		
VL	7	2 1/2 Stunden
LL	7	2 Stunden
BZL	7	ohne
Jun	7	2 Stunden
Jun 2	7	2 Stunden
<b>SONSTIGES</b>		
T-Ball	5	1 Stunde
Co-Ed Softball	7	1 Stunde

diese Spalte nicht mit in  
DVO

Teams	Modus	Spiele pro Spieltag	Spiele pro Team
8 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	28 Spiele / 14 Spieltage
7 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	26 Spiele / 12 Spieltage
6 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	20 Spiele / 10 Spieltage
5 Teams	Hin/Rück/Hin	Doubleheader	24 Spiele / 12 Spieltage
4 Teams	Hin/Rück/Hin/Rück	Doubleheader	24 Spiele / 12 Spieltage
3 Teams	Turnierform	Singlegames	6 Spiele / 3 Spieltage

**Neue Version:**

Liga	Innings	Zeitlimit
<b>BASEBALL</b>		
VL	7	ohne
LL	9	2 Stunden
BZL	7	ohne
Jun	9	2 Stunden
Jun 2	9	2 Stunden
Jug	9	1 1/2 Stunden
Jug 2	9	1 1/2 Stunden
Schüler	9	1 1/2 Stunden
<b>SOFTBALL</b>		
VL	7	2 1/2 Stunden
LL	7	2 Stunden
BZL	7	ohne
Jun	7	1 1/2 Stunden
Jun 2	7	1 1/2 Stunden
Jug	7	1 1/4 Stunden
Jug 2	7	1 1/4 Stunden
Schüler	7	1 Stunde
<b>SONSTIGES</b>		
T-Ball	5	1 Stunde
Co-Ed Softball	7	1 1/2 Stunde

Teams	Modus	Spiele pro Spieltag	Spiele pro Team
8 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	28 Spiele / 14 Spieltage
7 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	26 Spiele / 12 Spieltage
6 Teams	Hin/Rück	Doubleheader	20 Spiele / 10 Spieltage
5 Teams	Hin/Rück/Hin	Doubleheader	24 Spiele / 12 Spieltage
4 Teams	Hin/Rück/Hin	Doubleheader	18 Spiele / 9 Spieltage
3 Teams	6 Turniere Jeder gegen Jeden	Singlegames	12 Spiele / 6 Spieltage
2 Teams	Hin/Rück/Hin/Rück	Doubleheader	8 Spiele / 4 Spieltage

Begründung:

Zur Länge der Spiele.

- Wann immer es eine Zeitbegrenzung gibt macht es unserer Meinung nach keinen Sinn Spiele über die Innings künstlich zu begrenzen. Schaffen es die Teams in einer Stunde 9 Innings zu spielen war es wahrscheinlich ein sehr gutes Spiel und wozu so ein Spiel dann „künstlich“ unterbrechen.
- Die meisten Spiele im Nachwuchsbereich sind schon sehr früh entschieden. Daher halten wir es für besser 2 kurze Spiele zu spielen, als ein Langes.
- Grundsätzlich sollten die Spiele im Nachwuchsbereich nicht so lange gehen um den Kids (und den Eltern!) die Möglichkeit zu geben, dabei zu sein OHNE das der ganze Tag dabei „drauf“ geht.

Zum Modus

Davon Ausgehend das in einer Liga mit wenig Teams auch die meisten „Anfängerteams“ Teilnehmen, sollte die Anzahl der Spieltage (des Aufwandes) mit der Anzahl der Teams sinken/steigen.

Die 3 Turniertage (6 Spiele) in Ligen mit 3 Teams erscheint uns jedoch auch für „Einsteiger“ zu wenig – deshalb 6 Turniertage.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Antragsteller : ETV Hamburg Knights  
Datum: 06.11.2009

#### Änderungen für die DVO 2010

In allen Ligen, die für eine Teilnahme an deutschen Meisterschaften qualifizieren sollte entweder im Ligabetrieb eine namentliche Schiedsrichtereinteilung stattfinden oder am Ende der Saisons eine „best off 3 / Best of 5 Serie“ zwischen den besten beiden Teams für die Qualifikation zur DM stattfinden. Spätestens bei diesen Spielen sollten dann Schiedsrichter von der Ligaleitenden Stelle eingeteilt werden.

#### Begründung:

Die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften sind für die Teams, die dies erreichen könnten, ein wichtiges Ziel und die Entscheidung wer zur DM fährt sollte niemals in Zweifel gezogen werden können, weil z.B. ein Schiedsrichter aus einem der teilnehmenden Vereine ein entscheidendes Spiel leitet.

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift)

Anhang B

Antrag auf Änderung der DVO

Antrag auf Änderung der Durchführungsverordnung

Antragsteller: WBSTEUD 69'00 TSV-HOLM

Datum: 22. 11. 2009

Eingang KofW:	_____		
Antrag Nr.:	_____	Zu Sitzung am _____	Rückzug <input type="checkbox"/>
Abstimmungs Ergebnis:	ja _____ nein _____	Enthaltung _____	Unterschrift Vorsitz KofW _____

Dieser Teil ist nur vom Vorsitzenden des KofW auszufüllen.

aktueller Artikel Absatz :

11.3.01 [erjünernd]  
 Die Anzahl der zu spielenden  
 Turniere ist .....  
 JUNL BB 1x7 3 Stunden

neuer Artikel Absatz :

11.3.01 [erjünernd]  
 Die Anzahl der zu spielenden  
 Turniere ist .....  
 JUNL BB 1x7 2 Stunden  
 wenn Tischtennisbetrieb in  
 Turnierform.

**Begründung:**

Bei Tischtennisbetrieb in Turnierform sind 9 Stunden  
 Spiel + 2x halbe Stunde Pause im Lauf  
 Dies sollte man eine Begrenzung der Spielzeiten  
 auf 2 Stunden empfehlen

Holm, 22.11.09  
 DV/Datum

i.A. [Signature]  
 Vorstand 69'00

## Meister der Ligen des HBV und SHBV - 2009

Baseball Verbandsliga				Softball Verbandsliga			
Team	W	L	Pct.	Team	W	L	Pct.
1 Alligators	17	3	0.850	1 Bremen Dockers	22	6	0.786
2 Stealers III	15	5	0.750	2 Knights II	22	6	0.786
3 Seahawks II	10	10	0.500	3 Lüneburg Woodlarks	21	7	0.750
4 Knights II	9	11	0.450	4 Seahawks	13	15	0.607
5 Marines	6	14	0.300	5 Wildcats	9	18	0.333
6 Baltics	3	17	0.150	6 Dohren Wild Farmers	9	19	0.321
				7 Hannover Regents	8	20	0.286
				8 Dodgers	3	24	0.111

  

Baseball Landesliga				Softball Landesliga			
Team	W	L	Pct.	Team	W	L	Pct.
1 Stealers IV	18	2	0.900	1 Lizards	19	5	0.792
2 Dodgers	15	5	0.750	2 Knights III	18	6	0.750
3 Marines II	13	7	0.650	3 Seahawks II	8	16	0.333
4 SG Hunters/69ers	9	11	0.450	4 Seahawks III	3	21	0.125
5 Lizards	5	15	0.250				
6 Dolphins	0	20	0.000				
7							
8							

  

Baseball Juniorenliga				Softball Juniorinnenliga			
Team	W	L	Pct.	Team	W	L	Pct.
1 Stealers	6	0	1.000	1 Westend 69ers	5	1	0.833
2 Alligators	2	4	0.333	2 Seahawks	2	4	0.333
3 Westend 69ers	1	5	0.167	3 Knights	2	4	0.333

Baseball Jugendliga							
Team	W	L	Pct.	Team	W	L	Pct.
1 Stealers	10	0	1.000	1			
2 Marines	9	2	0.818	2			
3 Seahawks	8	4	0.667	3			
4 Westend 69ers	4	7	0.364	4			
5 Baltics	2	6	0.250	5			
6 Dodgers	3	9	0.250	6			
7 Knights	2	10	0.167	7			
8 Blue Sox	0	0	0.000	8			

## Hamburger / SH Teams in DBV-Ligen - 2009

1. Baseball Bundesliga				Softball Bundesliga			
Platz	W	L	Pct.	Platz	W	L	Pct.
4 Stealers	11	13	.458	4 Knights	13	11	.542

  

2. Baseball Bundesliga Nord			
Platz	W	L	Pct.
3 Stealers II	14	10	.583

  

Baseball Regionalliga Nord-Ost			
Platz	W	L	Pct.
1 Knights	21	3	.875
5 Seahawks	10	14	.417

## HH/SH Auswahlmannschaften - 2009

Baseball Junioren	Softball Juniorinnen
nicht teilgenommen	4. Platz

  

Baseball Jugend	Softball Jugend
nicht teilgenommen	4. Platz